



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Josef Zellmeier, Sandro Kirchner, Alexander König, Martin Bachhuber, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Harald Kühn, Dr. Beate Merk, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Klaus Stöttner, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gerald Pittner, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/19713, 18/21615

Steuerfreie Zusammenschlüsse im Finanzsektor

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für den Abbau steuerlicher Wettbewerbsnachteile von kleinen und mittleren Banken in Finanzverbänden gegenüber Banken, die in Konzernen organisiert sind, einzusetzen. Ziel muss es sein, Investitionen in Auslagerungen steuerlich zu erleichtern und eine versteckte Steuerbelastung mittelständischer Unternehmen im Freistaat zu vermeiden.

Die Staatsregierung wird zudem aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass bei der anstehenden Reform der europäischen Mehrwertsteuersystemrichtlinie klargestellt wird, dass der steuerfreie Zusammenschluss auch für Auslagerungen im Finanzsektor gilt.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident